

# **Y**ou can leave your hat on...aber weißt du auch welche Perspektive in dem Kopf darunter steckt?!

Dass du die Ereignisse, die zu Jesus' Zeiten geschehen sind und in der Bibel niedergeschrieben stehen, ganz unterschiedlich verstehen kannst, ist nicht ungewöhnlich. Gefragt hast du dich das bisher bestimmt nicht wirklich, es liegt eben auf der Hand, dass wir nicht alle gleich denken und verstehen- meistens läuft es aber doch so, dass nur ein Kerngedanke im Kopf hängen bleibt: die Sache mit der gerechten Verteilung, das Heilen eines Kranken, der Schatz im Acker. Und das ist dann „Antwort“ genug...es soll eben nicht zu tiefsinig werden, weil es einen Beigeschmack von Langeweile geben könnte!

Hier gibt's nun die etwas andere Idee für biblische Begebenheiten, die ein wenig Bewegung & vor allem mehr als nur eine Perspektive ins Geschehen bringt!

Als erstes solltest du für 6 Hüte mit verschiedenen Farben gesorgt haben:

**Blau** für sämtl. Fakten/ Informationen, die im Text stecken

**Rot** für Emotionen, die durch den Text sichtbar werden

**Schwarz** für negative Äußerungen oder Pessimistisches im Text

**Weiß** für's Positive

**Grün** für sämtl. Handlungen oder Ideen, die vom Text ausgehen

**Orange** für einen Gesprächsmoderator

Die Bedeutungen der Hutfarben sollten auf einem Zettel im Hut stehen und nur vom entsprechenden Hutträger gelesen werden.

Folgenden Bibeltext lest ihr nun gemeinsam vor und dann beginnt der orangene Hut die bunte Unterhaltung und bittet seine Runde entsprechend ihrer Perspektive über den Text zu diskutieren!

**Matthäus 25, 34-40 :**

Dann wird der König denen auf der rechten Seite sagen: Kommt her, die ihr von meinem Vater gesegnet seid, nehmt das Reich in Besitz, das seit der Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist.

Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben; ich war krank und ihr habt mich besucht; ich war im Gefängnis und ihr seid zu mir gekommen.

Dann werden ihm die Gerechten antworten: Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und dir zu essen gegeben, oder durstig und dir zu trinken gegeben?

Und wann haben wir dich fremd und obdachlos gesehen und aufgenommen, oder nackt und dir Kleidung gegeben?

Und wann haben wir dich krank oder im Gefängnis gesehen und sind zu dir gekommen?  
Darauf wird der König ihnen antworten: Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner  
geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.

Und? Habt ihr herausfinden können wer welchen Blickwinkel vertritt? Vielfalt bereichert einfach:  
die Farben für's Auge- die Perspektiven für die Seele... und z.B. eine Runde M&Ms das glückliche  
Gefühl in der Körpermitte!

